

Vorfreude am Siedepunkt

„Giuditta“-Premiere des mtvo an diesem Freitag auf der Kulturbühne AmBach

Seit vielen Wochen wurde geprobt - am morgigen Freitag ist die Premiere auf der Kulturbühne AmBach. „Wir stehen alle unter Strom“, sagt mtvo-Präsidentin Margit Hinterholzer in Vorfreude auf die „Giuditta“.

Der Chor, das Orchester, die Solisten, Ballett, Bühnenbauer und freiwillige Helfer haben eine intensive Zeit hinter sich - eine Produktion wie diese ist für alle Beteiligten (und davon gibt es 120) mit viel Arbeit und Aufwand verbunden, die Abläufe sind dank Routine, Intendant Nikolaus Netzer ist seit 2008 verantwortlich, eingespielt. Regie führt bei der erstmals im Ländle aufgeführten „Giuditta“ Norbert Mladek, das Ensemble selbst besteht ebenfalls aus Profis. In den Hauptrollen: „Giuditta“ Bettina Wechselberger, die in Bregenz Musikschulchefin ist, Riccardo Di Francesco, Jana Stadlmayer, Christian Feichtmair sowie „Octavio“ Patrik Horňák, am Dirigentenpult steht Markus Kessler (Konzertmeister). Die Bühne mit vielen Spiegeln hat Reinhard Mathis mit seinem Team gebaut, die wunderschönen Kostüme wurden allesamt



Foto: mtvo, Tobias Gmeiner

Präsidentin Margit Hinterholzer (links) mit Ricciardo Di Francesco und Geschäftsführerin Claudia Gächter-Bösch.

vom Landestheater Tirol zur Verfügung gestellt.

Große Vorfreude

„Unser treues Publikum darf sich auf die Produktion freuen“, so Präsidentin Margit Hinterholzer, die seit zwölf Jahren die Geschicke des mtvo Vorarlberg leitet. „Die Lehar-Melodien sind begeisternd, unser Ensemble hat

sich mit viel Leidenschaft auf Giuditta vorbereitet“. Bis 15. Oktober gibt es in Götzis sechs Aufführungen (Factbox).

Überraschend

Seit seiner Kindheit fasziniert den Hohenemser Riccardo Di Francesco die Musik (Knabenchor, Akkordeon). Als Brotberuf erlernte er Maschinenbauer, war als Musiker mit den „Fraxner Buaba“ unterwegs, studierte in Wien und Florenz klassischen Gesang und ist seit zwölf Jahren freischaffend unterwegs. Seine zweite Leidenschaft: Er ist als Busfahrer bei Bösch-Reisen im Einsatz und kartt unter anderem Spitzensportler zu Events in ganz Europa oder auch Senioren zu beliebten Zielen. Als „Manuele“ in der „Giuditta“ ist es für ihn die dritte Rolle beim mtvo nach 2015 und 2021. (red)

Info

Vorarlberger Musiktheater

Produktion 2023: „Giuditta“ von Franz Lehár

Intendant und Dirigent: Klaus Netzer (seit 2008)

Regie: Norbert Mladek

Ensemble: Bettina Wechselberger (als „Giudetta“), Patrik Horňák („Octavio“), Jana Stadlmayer („Anita“), Daniel Raschinsky („Pierrino“, „Professor Martini“), Riccardo Di Francesco („Manuele Biffi“) und Christian Feichtmair („Leutnant Antonio“), Nebenrollen besetzt durch das Chor-Ensemble

Namen: Markus Kessler (Konzertmeister mtvo-Orchester), Darina Naneva (mtvo-Chor), Christine Hefel (mtvo-Ballett)

Termine:

6., 8., 10., 11., 12. Oktober (19 Uhr), 15. Oktober, 17 Uhr.

Kartenvorverkauf: Heidi Amann, tickets@mtvo.at

Internet: www.mtvo.at



WÄRME DER THERME GENIESSEN!

Wellness mit Gesundheitsmehrwert:

3 Nächte mit allen Larimar-Inklusivleistungen, ab € 537 p.P. im DZ. Gültig bis 21.12.2023.

Vorteilstage: 5 Nächte (So.-Fr.) mit allen Larimar-Inklusivleistungen, ab € 800 p.P. im DZ. Gültig: 08.-13.10.2023, 15.-20.10.2023.

Duftzauber im Advent: 5 Nächte (So.-Fr.), 1 wärmende Aroma-Massage, besinnliches Adventprogramm, uvm. ab € 850 p.P. im DZ. Gültig: 05.11.-08.12.2023 und 17.-22.12.2023.

Top-Angebote für Ihren Weihnachts-, Silvester- oder Neujahrsurlaub im Wohlfühlhotel Larimar.

Wellness- & Gesundheitsurlaub mit Hund möglich.



★★★★ SUPERIOR
LARIMAR
HOTEL-THERME-SPA
STEGERSBACH

SÜDBURGENLAND

Jetzt anfragen:

urlaub@larimarhotel.at

Tel. 03326 / 55 100

www.larimarhotel.at

Buchungscode:
Bezirksblätter